Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.





Checkliste für die Beantragung von LEADER-Fördermitteln **private Antragsteller**

Nr.	Erforderliche Antragsunterlagen (Stand: 27.10.2023)	✓
1.	Antragsformular "Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung": im Original, mit rechtsgültigen Originalunterschriften, alle Felder sind vollständig auszufüllen, auf Seite 2: Vorhabenbezeichnung: konkrete Benennung des Fördergegenstands)	
2.	Anlage Steuernummern und Beteiligungen (soweit zutreffend)	
3.	Formular "Einordnung des Vorhabens durch den Antragsteller" wurde vollständig ausgefüllt inkl. Angabe des Verfassers, Datum, Unterschrift	
4.	Lageplan mit Kennzeichnung des beantragten Objektes und Angabe von Flur und Flurstücks-Nummer	
5.	bei Investitionen an Gebäuden bzw. Grund und Boden: Eigentumsnachweis (aktueller Grundbuchauszug: nicht älter als 4 Jahre) bzw. notariell abgeschlossener Kaufvertrag zum Nachweis des Eigentumserwerbs) und außerdem sofern Antragsteller nicht Eigentümer ist: längerfristige Nutzungsvereinbarung (inkl. Benennung der betreffenden Flur und Flurstücks-Nummer; Laufzeit mindestens 5 Jahre nach Abschluss des Vorhabens – eine vorzeitige Kündigung in der Mindestvertragslaufzeit ist auszuschließen)	
6.	aussagefähige Fotos vom Standort des Vorhabens (zur Maßnahme)	
7.	Projektbeschreibung (Konzept / Maßnahmen /Umsetzungsschritte / Zeitplan /Beteiligte), Angabe des Verfassers, Datum, Unterschrift	
8.	Darstellung der Bedeutung der Maßnahme / Darstellung der Umsetzung der Ziele der Regionalen Entwicklungsstrategie 2023-2027 - Region Weimarer Land-Mittelthüringen (RES), Angabe des Verfassers, Datum, Unterschrift	
9.	nachvollziehbare und übersichtliche Aufstellung der Kosten (Übersicht der eingereichten Angebote mit Kennzeichnung des jeweils günstigsten Angebots)	
10.a	pro Gewerk drei nach Inhalt und Menge vergleichbare Kostenangebote verschiedener zur Bauausführung berechtigter Unternehmen: Eintrag Handwerksrolle bei eintragungspflichtigen Gewerken (Pauschalangebote sind unzulässig); die Angebote müssen datiert sein // bei Internetangeboten: Bildschirmausdruck (mit Adresse des Webshops und Angabe zur Umsatzsteuer)	

 $\label{lem:constraint} \mbox{Regionale LEADER} - \mbox{Aktionsgruppe Weimarer Land} - \mbox{Mittelth\"uringen e.V.} \\ \mbox{Vorsitzende: Sylvia Gengelbach}$



10.b	Nur, wenn der Antragsteller nach § 99 GWB zum öffentlichen Auftraggeber wird (Eigenerklärung ist vorzulegen): Kostenberechnung (detailliert mit Mengen, Materialien, Einzelpreisen und Gesamtpreisen, Angabe des Bearbeiters, Datum, Unterschrift) > TLLLR hat Plausibilität der Kosten zu prüfen > Ausschreibung ist nach etwaiger Bewilligung erforderlich (für die spätere Wahl der Vergabeart sind die Kosten des Gesamtvorhabens – und nicht die des beantragten Bauabschnittes –maßgebend)	
11.a	bei freiberuflichen Leistungen (z.B. Planungsleistungen) im Zusammenhang mit dem Vorhaben: drei vergleichbare Kostenangebote für die freiberuflichen Leistungen (plausible	
	Kostenermittlung > Angabe der Preisgrundlage – z.B. nach HOAI)	
	Nur, wenn der Antragsteller nach § 99 GWB zum öffentlichen Auftraggeber wird (Eigenerklärung ist vorzulegen): Dokumentation zum Vergabeverfahren freiberuflicher Leistungen - mindestens schriftliche Angebotsabforderungen, eingegangene Angebote, Vergabeentscheidung mit Begründung sowie Vergabebeschluss (jeweils im Original und in Kopie)	
11.b	sofern die freiberufliche Leistung alleiniger Gegenstand des Vorhabens ist:	
	drei vergleichbare Kostenangebote für die freiberuflichen Leistungen (plausible Kostenermittlung > Angabe der Preisgrundlage – z.B. nach HOAI)	
	<u>oder:</u> wenn der Antragsteller nach § 99 GWB zum öffentlichen Auftraggeber wird: plausible Kostenermittlung > Angabe der Preisgrundlage – z.B. nach HOAI > Vergabeverfahren ist nach etwaiger Bewilligung erforderlich	
12.	aktuelle Bescheinigung in Steuersachen vom zuständigen Finanzamt (nicht bei Vorsteuerabzugsberechtigung) – nicht älter als einen Monat zum Zeitpunkt der Antragstellung	
13.	Nachweis der eingeplanten Leistungen Dritter (z.B. Spendengelder, Lottomittel, Zuschüsse): z.B. Vorlage von Bescheiden	
14.	Nachweis der Finanzierbarkeit der Eigenmittel (35% der Investitionskosten) (Kontoauszugskopien, Sparbuchkopien, Bankerklärungen zu Guthaben, bei Finanzierung über Darlehen: Kreditbereitschaftserklärung, Kopien von Sparbüchern Dritter inkl. Mittelbereitstellungserklärung des Dritten, o.ä.)	
15.a	Vereinsregisterauszug (bei juristischen Personen des privaten Rechts – bei Vereinen als Antragsteller)	
15.b	Genossenschaftsregisterauszug (bei juristischen Personen des privaten Rechts – bei Genossenschaften als Antragsteller)	
15.c	Handelsregisterauszug (bei juristischen Personen des privaten Rechts – bei Unternehmen als Antragsteller)	
15.d	Stiftungsverzeichnisauszug (bei Stiftungen als Antragsteller)	

16.	De-minimis-Erklärung mit Anlagen (Anlagen = De-minimis-Bescheinigungen bereits erhaltener Zuwendungen in Kopie) - (bei Unternehmen als Antragsteller, bei Vereinen, sofern diese unternehmerisch tätig sind und Einkünfte erwirtschaften)	
17.	Baurechtliche Genehmigung (soweit erforderlich) – mit Ansichtszeichnungen	
18.	Denkmalschutzrechtliche Erlaubnis (soweit erforderlich)	
19.	sonstige Genehmigungen (soweit erforderlich)	
20.	Stellungnahme Behindertenbeauftragter - sofern die barrierefreie Gestaltung bei Maßnahmen im öffentlich zugänglichen Verkehrs- und Freiraum sowie in öffentlichen Gebäuden eine Zielstellung des Vorhabens darstellt	
21.	Eigenleistungen – nur möglich bei Kleinprojekten (Vorhaben mit zuwendungsfähigen Ausgaben bis 5.000 €): Erläuterung zu den unbaren Eigenleistungen (nur ehrenamtlich geleistete Stunden möglich): Anzahl der geplanten Stunden x Mindestlohn, welche Arbeiten sollen in Eigenleistungen ausgeführt werden	
22.	bei Kooperationsprojekten nach Nr. II 1 des Antrags: Kooperationsvereinbarung	

Die Unterlagen sind fristgerecht (Datum des Antragseingangs) / vollständig und nach der oben angegebenen Reihenfolge einzureichen bei der

RAG Weimarer Land-Mittelthüringen e.V. Geschäftsstelle Kupferstraße 1 99441 Mellingen

Im Falle einer Bewilligung ist das Vorhaben vorzufinanzieren.